

2. Juli 2021

Ein neuer Naturerlebnispark für die Schweiz

Der Naturerlebnispark des Jorat wurde nun offiziell vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) als «Park von nationaler Bedeutung» anerkannt. Er ist nach dem Wildnispark Zürich Sihlwald der zweite Park dieser Kategorie, der in der Schweiz gegründet wurde. Der Parc naturel du Jorat liegt im Herzen der grössten zusammenhängenden Waldfläche des Schweizer Mittellands. Zu seinen Aufgaben gehört es, die Biodiversität zu fördern, Besuchsaktivitäten zu begleiten und den nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen des Jorat zu stärken. Das Label «Park» wird für eine Dauer von jeweils 10 Jahren zugesprochen.

Der Parc naturel du Jorat liegt inmitten der grössten zusammenhängenden Waldfläche des Schweizer Mittellands im Gemeindegebiet von Lausanne und ist der zweite Naturerlebnispark der Schweiz. Naturerlebnispärke bieten vielfältige Erlebnis-, Erholungs- und Bildungsmöglichkeiten. Gleichzeitig fördern und schützen sie die Biodiversität und die Landschaft. Auf diese Weise leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität der städtischen Bevölkerung. Zu den besonderen Merkmalen der Naturerlebnispärke zählt nicht nur ihre Nähe zu dicht besiedelten Räumen, sondern vor allem auch ihre Kernzone, welche der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt unberührte Lebensräume bietet.

Das BAFU hat das vom Kanton Waadt eingereichte Gesuch positiv beurteilt und dem Naturerlebnispark Jorat für die kommenden zehn Jahre das Parklabel verliehen. Damit kann der Park, der auf eine lokale Initiative zurückgeht, vom Bund mit Finanzhilfen unterstützt werden und einen Beitrag an die landesweiten Bemühungen zur Erhaltung und Förderung der Arten und ihrer natürlichen Lebensräume und insbesondere der Waldbiodiversität leisten.

Die Errichtung eines neuen Parks ist sowohl auf nationaler als auch auf regionaler Ebene von grosser Bedeutung. Sie unterstreicht zum einen den positiven Impuls für innovative Projekte, welche zugleich die Biodiversität und die nachhaltige Entwicklung fördern. Zum anderen werden dadurch auf regionaler Ebene neue Möglichkeiten für konkrete Massnahmen eröffnet.

Aktuell gibt es kein anderes Projekt zur Errichtung eines Naturerlebnisparks in der Schweiz.

Kontakt für weitere Informationen:

Dominique Weissen Abgottspon, Geschäftsleiterin Netzwerk Schweizer Pärke

d.weissen@parks.swiss / 076 525 49 44

Die Schweizer Pärke

Neben den beiden Naturerlebnispärken Jorat und Sihlwald existieren in der Schweiz 16 Regionale Naturpärke und der Schweizerische Nationalpark im Kanton Graubünden. Die Pärke von nationaler Bedeutung zeichnen sich durch schöne Landschaften, eine reiche Biodiversität und hochwertige Kulturgüter aus. Gemeinsam mit der Bevölkerung und den Kantonen sind die Gemeinden in den Parkgebieten bestrebt, dieses Erbe zu erhalten. Der Bund fördert die Errichtung und den Betrieb der Schweizer Pärke seit dem 1. Dezember 2007.

Die Schweizer Pärke gehören zu den ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften der Schweiz. Sie sind weitgehend intakte, vielfältige, natürliche oder vom Menschen naturnah gestaltete Lebensräume. Neben dem Schweizerischen Nationalpark im Engadin gibt es in der Schweiz drei weitere Kategorien von Pärken: 1) Die *Nationalpärke neuer Generation* besitzen Kernzonen, in denen sich die Natur uneingeschränkt entfalten kann, und eine Umgebungszone, in welcher die Kulturlandschaft zum Zweck einer nachhaltigen Entwicklung naturnah bewirtschaftet und vor nachteiligen Eingriffen geschützt wird. Zurzeit gibt es in dieser Kategorie kein Projekt, zwei Projekte sind gescheitert. 2) Die *Regionalen Naturpärke* zeichnen sich durch hohe Natur- und Landschaftswerte aus. Hier werden Kulturlandschaften von hoher Qualität und biologischem Reichtum erhalten und die nachhaltig betriebene Wirtschaft gestärkt. 3) Die *Naturerlebnispärke* liegen in der Nähe von Städten und bieten in ihren Kernzonen der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt unberührte Lebensräume zur dynamischen Entfaltung. In ihren Übergangszonen werden der Bevölkerung Naturerlebnisse ermöglicht.

[Bilder](#), [Übersichtskarte](#)

Das Netzwerk Schweizer Pärke

Das Netzwerk Schweizer Pärke ist der nationale Dachverband aller 19 Pärke und Parkprojekte der Schweiz. Es vertritt die Pärke politisch auf Bundesebene, in nationalen Kooperationen und internationalen Verbänden. Das Netzwerk fördert die positive Wahrnehmung, die Bekanntheit, die Identität und die fachliche Entwicklung der Pärke. Es führt für die Pärke verschiedene Projekte zu Geoinformation, Tourismus, Landschaft oder Bildung durch.

www.parks.swiss